

TOP: 11

Beschlussvorlage
Öffentlich :Ja

Amt/Geschäftszeichen

Federführendes Amt :Hauptamt

Datum

02.10.2019

Drucksache-Nr.:01-113-2019

Beratungsfolge

Gremium/Ausschuss	Termin	Genehmigung	Stimmverhältnis	J	N	E
Stadtverordnetenversammlung	24.10.2019					

Betreff:

Beratung und Beschluss: 3. Änderungssatzung der Hauptsatzung der Stadt Kremen

- Antrag der DUB-Fraktion -

Beschlussvorlage

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die in der Anlage beigefügte 3. Änderungssatzung der Hauptsatzung der Stadt Kremen.

Beratungsergebnis:

Gremium: Sitzung am: TOP

Anz. Mitgl. :19 dav. anwesend Ja..... Nein..... Enthalt.....

Laut Besch.vorlage..... Abweichender Beschl.(Rückseite).....

eingbracht durch :DUB-Fraktion

Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung

Problembeschreibung/Begründung

1. Um eine stärkere Mitwirkung und frühzeitige Beteiligung der Stadtverordneten der Stadt Kremmen bei der Verwendung der Gelder der Stadt Kremmen zu gewährleisten, soll die Summe, bis zur der der Bürgermeister laut Geschäftsordnung selbstständig verfügen kann, von 25.000 € auf 10.000 € gesenkt werden. Dies dient weiterhin zum Schutz des Haushalts der Stadt Kremmen und ermöglicht eine größere Transparenz für die Bürgerinnen und Bürger.

2. § 62 Abs. 3 BbgKVerf räumt der Stadtverordnetenversammlung die Möglichkeit ein, an personalrechtlichen Entscheidungen beteiligt zu werden. Die Stadtverordnetenversammlung möchte sich aus der Fürsorgepflicht gegenüber den Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern der Verwaltung heraus, stärker in dieser Frage positionieren und ihr gesetzlichen Rechte wahrnehmen. Aus diesem Grunde ist die Hauptsatzung zu ändern.

gez. E. Koop
Fraktionsvorsitzender

.....

.....

3. Änderungssatzung der Hauptsatzung der Stadt Kremmen

Aufgrund der §§ 4 und 28 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) vom 18. Dezember 2007 (GVBl.I/07, [Nr. 19], S.286) zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 19. Juni 2019 (GVBl.I/19, [Nr. 38]) in der zurzeit gültigen Fassung hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kremmen in ihrer Sitzung am 24.10.2019 folgende 3. Änderungssatzung der Hauptsatzung der Stadt Kremmen beschlossen:

Die Hauptsatzung der Stadt Kremmen vom 27.03.2009 zuletzt geändert durch die 1. Änderungssatzung der Hauptsatzung der Stadt Kremmen vom 25.03.2013 und durch die 2. Änderungssatzung der Hauptsatzung der Stadt Kremmen vom 13.12.2018 wird wie folgt geändert:

Artikel 1

§§7 Abs. 2 Nr. 2 wird wie folgt gefasst:

2. die Vergabe von Aufträgen der Stadt Kremmen nach VOB, VOL, HOAI/VOF, UVgO im Einzelfall ab einem Wert von 10.000€.

§§7 Abs. 4 wird wie folgt gefasst:

Der Bürgermeister entscheidet in Angelegenheiten der Stadt Kremmen über Geschäfte der laufenden Verwaltung im Sinne der §54 Abs. 1 Nr. 5 BbgKVerf bis zu einem Wert von 10.000€. Dies sind Angelegenheiten, die Aufgrund ihrer Häufigkeit und Regelmäßigkeit in der Gemeinde zu den herkömmlichen und üblichen Aufgaben der Verwaltung zählen.

§§12 wird zu §§ 13. §§ 12 wird wie folgt neu gefasst:

§§12 Gemeindebedienstete (§ 62 BbgKVerf)

(1) Die Stadtverordnetenversammlung entscheidet auf Vorschlag des hauptamtlichen Bürgermeisters über den Abschluss und die Aufhebung von Arbeitsverträgen ab der Entgeltgruppe E10 oder gleichwertig sowie die Umsetzung von Mitarbeitern der vorgenannten Entgeltgruppen.

(2) Entscheidungen müssen sich im Rahmen des Stellenplans bewegen.

(3) Die Stadtverordnetenversammlung ernennt auf Vorschlag des hauptamtlichen Bürgermeisters Personen für ehrenamtliche Positionen.

Artikel 2

Die Satzung zur 3. Änderung der Hauptsatzung der Stadt Kremmen tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Kremmen, den

Sebastian Busse
Bürgermeister

02.10.2019 10:07:23

Eckhard Koop
Luchweg 12a
16766 Kremmen

An die Stadtverordnetenvorsteherin
Frau Dr. Stefanie Gebauer
Ruppiner Str. 21
16766 Kremmen

**Betreff: Aufnahme des Beschlussantrages auf die Tagesordnung der
Stadtverordnetenversammlung am 24.10.2019**

Kremmen, den 18.09.2019

Sehr geehrte Frau Dr. Gebauer,

Wir bitten Sie, den folgenden Beschlussantrag auf die Tagesordnung der
Stadtverordnetenversammlung am 24.10.2019 zu setzen:

Beschlussvorschlag:

3. Änderung der Hauptsatzung der Stadt Kremmen

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die in der Anlage beigefügte 3.
Änderungssatzung der Hauptsatzung der Stadt Kremmen.

Begründung

1. Um eine stärkere Mitwirkung und frühzeitige Beteiligung der Stadtverordneten der Stadt Kremmen bei der Verwendung der Gelder der Stadt Kremmen zu gewährleisten, soll die Summe, bis zu der der Bürgermeister laut Geschäftsordnung selbstständig verfügen kann, von 25.000€ auf 10.000€ gesenkt werden. Dies dient weiterhin zum Schutz des Haushalts der Stadt Kremmen und ermöglicht eine größere Transparenz für die Bürgerinnen und Bürger.
2. §62 Abs. 3 BbgKVerf räumt der Stadtverordnetenversammlung die Möglichkeit ein, an personalrechtlichen Entscheidungen beteiligt zu werden. Die Stadtverordnetenversammlung möchte sich aus der Fürsorgepflicht gegenüber den Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern der Verwaltung heraus, stärker in dieser Frage positionieren und ihre gesetzlichen Rechte wahrnehmen. Aus diesem Grunde ist die Hauptsatzung zu ändern.

Mit freundlichen Grüßen,



Eckhard Koop
Fraktionsvorsitzender DUB-Fraktion

3. Änderungssatzung der Hauptsatzung der Stadt Kremmen

Aufgrund der §§ 4 und 28 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) vom 18. Dezember 2007 (GVBl.I/07, [Nr. 19], S.286) zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 19. Juni 2019 (GVBl.I/19, [Nr. 38]) in der zurzeit gültigen Fassung hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kremmen in ihrer Sitzung am 24.10.2019 folgende 3. Änderungssatzung der Hauptsatzung der Stadt Kremmen beschlossen:

Die Hauptsatzung der Stadt Kremmen vom 27.03.2009 zuletzt geändert durch die 1. Änderungssatzung der Hauptsatzung der Stadt Kremmen vom 25.03.2013 und durch die 2. Änderungssatzung der Hauptsatzung der Stadt Kremmen vom 13.12.2018 wird wie folgt geändert:

Artikel 1

§§7 Abs. 2 Nr. 2 wird wie folgt gefasst:

2. die Vergabe von Aufträgen der Stadt Kremmen nach VOB, VOL, HOAI/VOF, UVgO im Einzelfall ab einem Wert von 10.000€.

§§7 Abs. 4 wird wie folgt gefasst:

Der Bürgermeister entscheidet in Angelegenheiten der Stadt Kremmen über Geschäfte der laufenden Verwaltung im Sinne der §54 Abs. 1 Nr. 5 BbgKVerf bis zu einem Wert von 10.000€. Dies sind Angelegenheiten, die aufgrund ihrer Häufigkeit und Regelmäßigkeit in der Gemeinde zu den herkömmlichen und üblichen Aufgaben der Verwaltung zählen.

§§12 wird zu §§ 13. §§ 12 wird wie folgt neu gefasst:

§§12 Gemeindebedienstete (§ 62 BbgKVerf)

(1) Die Stadtverordnetenversammlung entscheidet auf Vorschlag des hauptamtlichen Bürgermeisters über den Abschluss und die Aufhebung von Arbeitsverträgen ab der Entgeltgruppe E10 oder gleichwertig sowie die Umsetzung von Mitarbeitern der vorgenannten Entgeltgruppen.

(2) Entscheidungen müssen sich im Rahmen des Stellenplans bewegen.

(3) Die Stadtverordnetenversammlung ernennt auf Vorschlag des hauptamtlichen Bürgermeisters Personen für ehrenamtliche Positionen.

Artikel 2

Die Satzung zur 3. Änderung der Hauptsatzung der Stadt Kremmen tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Kremmen, den

Sebastian Busse
Bürgermeister